44. JAHRESTAGUNG

der Sektion Kindertraumatologie e.V.

12.–13. Juni 2026 in Gießen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie zur 44. Jahrestagung der Sektion Kindertraumatologie der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie am 12. und 13. Juni 2026 in Gießen begrüßen zu dürfen.

Gießen im Zentrum Mittelhessens ist eine der ältesten Universitätsstädte Deutschlands mit fast 40.000 Studierenden. Gießen ist eine Stadt der Naturwissenschaften und der Medizin und heißt Sie in der ehrwürdigen Aula der Justus-Liebig-Universität willkommen.

Wir haben ein hervorragendes und spannendes wissenschaftliches Programm aus Ihren Beiträgen zusammenstellen können. 50 Vorträge in 9 Sitzungen und mehr als 20 Posterpräsentationen bilden den aktuellen Stand Ihrer kindertraumatologischen Forschungsprojekte ab. Ein Workshop zum Thema Overhead-Extension rundet das Angebot ab.

Ein neues Format im Rahmen einer SKT-Jahrestagung ist das begleitende Pflegesymposium unter dem Motto „Pflege am verletzten Kind“. Damit wollen wir einen Beitrag zur interprofessionellen Weiterentwicklung der Kindertraumatologie leisten.

Des Weiteren freuen wir uns auf einen gemeinsamen Abend am Freitag im Restaurant Heyligenstedt.

In diesem Sinne herzlich willkommen in Gießen zur 44. Jahrestagung der Sektion Kindertraumatologie!

Ralf Kraus für die Organisation in Gießen
Peter Strohm und Dorien Schneidmüller für die SKT

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jahrestagung,

ich heiße Sie zur 44. Jahrestagung der DGU-Sektion Kindertraumatologie herzlich willkommen. Ich freue mich, dass diese traditionsreiche Veranstaltung in diesem Jahr hier bei uns in der Universitätsstadt in Gießen stattfindet – einem Ort, an dem medizinische Forschung, Lehre und Versorgung seit jeher eng miteinander verbunden sind und dies bereits seit dem 19. Jahrhundert.

Die Kindertraumatologie stellt mit ihrem interdisziplinären Behandlungsansätzen ein besonders anspruchsvolles Feld dar. Sie verbindet medizinisches Können mit dem Gespür für die besonderen Bedürfnisse junger Patientinnen und Patienten – eine Aufgabe von hoher fachlicher wie menschlicher Anforderung.

Die Themen Ihres diesjährigen Programms greifen aktuelle Entwicklungen auf und schaffen Raum für zukunftsweisenden Austausch – etwa in Bezug auf den Umgang mit komplexen Frakturen oder auf die Belange des Nachwuchs Ihrer Disziplin.

Ich wünsche Ihnen dabei erkenntnisreiche Diskussionen, bereichernde Begegnungen und einen angenehmen Aufenthalt in Gießen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank-Tilo Becher
Oberbürgermeister

Freitag, 12.06.2026

10.00 – 10.45 Uhr **Anmeldung / Besuch der Industrieausstellung**

10.45 – 11.00 Uhr **Eröffnung**
Prof. Dr. Peter Strohm & PD Dr. Ralf Kraus

11.00 – 12.00 Uhr **Sitzung 1**
Neue Verfahren und Implantate I
Vorsitz: Dr. Timo Munz & Prof. Dr. Peter Strohm

V 1.1 Die arthroskopisch gestützte, geschlossene Reposition und (bioresorbierbare) Osteosynthese von dislozierten Sprunggelenksfrakturen im Kindesalter *(8+2 Min.) / Dr. Christoph v. Schrottenberg, Dresden*

V 1.2 Arthroscopic Reduction of Pediatric Intraarticular Distal Tibial Fracture using NanoScope(Arthrex) *(8+2 Min.) / Dr. Samuel Tschudi, Zürich*

V 1.3 Die traumatischen Extensorenverletzungen im Bereich des Kniegelenkes Case series: vier Kasuistiken einer metalllosen Stabilisierung mittels Allograft, Softanker bzw. Internal Bracing und transossärer Augmentation *(8+2 Min.) / Dr. Ferdinand Füsi, Graz*

V 1.4 Long-term results after antegrade ESIN for unstable distal forearm fractures *(8+2 Min.) / Dr. Markus Dietzel, Tübingen*

V 1.5 Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) in der kindertraumatologischen Frakturdiagnostik – Stand der Wissenschaft und das Optimierungspotential *(8+2 Min.) / Nils Nöske, Stuttgart*

12.00 – 13.00 Uhr **Sitzung 2**
Femurschaft und Tibiaschaft
Vorsitz: Univ.-Prof. Dr. Guido Fitze & Univ.-Prof. Dr. Hagen Schmal

V 2.1 Epidemiologie und Therapieergebnisse von Femurfrakturen im Wachstumsalter – eine 10-Jahres-Analyse *(8+2 Min.) / PD Dr. Sven-Oliver Dietz, Mainz*

V 2.2 Tuberositas-tibiae-Frakturen im Kindes- und Jugendalter – klinische Relevanz intraartikulärer Beteiligungen bei Typ-III-Frakturen nach modifizierter Ogden-Klassifikation. Retrospektive Analyse am Olgahospital Stuttgart (2015–2025) *(8+2 Min.) / Xavier Poveda, Stuttgart*

V 2.3 Intramedulläre, rigide Nagelosteosynthese von Tibiaschaftfrakturen im Adoleszentenalter – eine retrospektive monozentrische Analyse 2006-2025 *(8+2 Min.) / Dr. Maximilian Martin, Mainz*

V 2.4 Therapeutische und prophylaktische Gipskeilung am Unterschenkel im Kindes- und Jugendalter *(8+2 Min.) / Dr. Stefan Forster, St. Pölten*

Freitag, 12.06.2026

V 2.5 Kompartmentsyndrom bei Kindern – eine deutschlandweite Analyse stationärer Daten 2023 *(8+2 Min.) / PD Dr. Sinan Bakir, Berlin*

13.00 – 14.00 Uhr **Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung**

Parallel zur Mittagspause:

Workshop:
„Hands-on Kurs Overheadextension bei Femurschaftfrakturen"

Referent: Dr. Sebastian Reineke, Kassel
Dauer: ca. 30 Minuten
max. 10 Personen pro Workshop

13.00 – 13.30 Uhr **Posterbegehung I**
Vorsitz: Univ. Prof. Dr. Erol Gercek & Dr. Ferdinand Füsi

P I.1 Rekonstruktion großer ossärer Defekte im Kindesalter: Eine Fallserie *Dr. Jan Philipp Kolman, Hamburg*

P I.2 Missed Coronal-Shear-Fraktur des distalen Humerus bei einer Jugendlichen – ein Fallbericht mit diagnostischen Herausforderungen und Outcome *Dr. Nikos Karvouniaris, Freiburg*

P I.3 Recurrent Peroneal Tendon Dislocation – Surgical Stabilization Using Periosteal Flap Augmentation and Suture Anchors: A Case Report *Dr. Hesham Elsayed, Graz*

P I.4 Solitäre kartilaginäre Exostose – Differentialdiagnose der Scapula alata *Prof. Dr. Peter C. Strohm, Bamberg*

P I.5 Asymptomatische chronische Osteomyelitis der Ulna nach I-gradig offener Monteggiafraktur *Alexandru Tocut, Karlsruhe*

P I.6 Interdisziplinäre Betreuung eines schwerstverletzten Kindes nach Kugelbomben-Explosion *Dr. Vayda Schüttke, Berlin*

P I.7 Seltene Fußheberparese im Kindesalter durch ein fibulotibiales Ganglion *Dr. Mariella Mösle, Hamburg*

P I.8 Komplexe offene Ellenbogengelenkfrakturen im Kindesalter – Eine Herausforderung für alle Fachdisziplinen *Dr. Veronika Weichert, Duisburg*

14.00 – 15.00 Uhr **Sitzung 3**
Trauma meets Ortho – Hüfte und Knie im Wachstumsalter
Vorsitz: Prof. Dr. Thomas Dreher & PD Dr. Dirk Sommerfeldt

V 3.1 Perkutane Rotationsosteotomie des Femur mit Marknagelosteosynthese *(7+2 Min.) / Dr. Dr. Michael Kertai, Amberg*

Freitag, 12.06.2026

V 3.2 Altersabhängige acetabuläre Verletzungsmorphologie bei traumatischen Hüftluxationen im Kindesalter *(7+2 Min.) / Mirjam Evi Braun, Stuttgart*

V 3.3 Möglichkeiten und Grenzen künstlicher Intelligenz: Vermessung kindlicher Röntgenaufnahmen vor und nach Subtalarer Arthrorise durch Calcaneus-Stopp-Schrauben *(7+2 Min.) / Lea Alexandra Simmler, Essen*

V 3.4 Quadrizepssehne und anterolaterale Tenodese zeigen ein besseres Outcome als Hamstringsehnentransplantat und anterolaterale Tenodese *(7+2 Min.) / Dr. Benjamin Schoof, Hamburg*

V 3.5 Behandlung der rezidivierenden Patellaluxation mit Quadrizeps-Sehne und resorbierbaren Osteosynthesen *(7+2 Min.) / Dr. Dr. Micheal Kertai, Amberg*

V 3.6 Individualisierte operative Therapie der Patellainstabilität: Ergebnisse des „A-la-carte"-Algorithmus bei Adoleszenten im Zeitraum 2020-2025 am Universitätsklinikum St. Pölten.
(7+2 Min.) / Dr. Wolfgang Riegler-Pospischil, St. Pölten

15.00 – 16.00 Uhr **Sitzung 4**
Neue Verfahren und Implantate II
Vorsitz: Univ.-Prof. Dr. Christian Heiss & Univ.-Prof. Dr. Guido Seitz

V 4.1 PedsQL 4.0 Generic Module für die routinemäßige Messung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität (HRQoL) in der Kindertraumatologie
(7+2 Min.) / PD Dr. Jurek Schultz, Chemnitz

V 4.2 Anwendung einer humanen Knochentransplantatschraube zur Frakturversorgung bei speziellen Indikationen im Kindes- und Jugendalter
(7+2 Min.) / Dr. Ferdinand Füsi, Graz

V 4.3 Aufhellungszonen um Implantate aus Mg-Legierung – Lyse oder Verdrängung des umgebenden Knochens?
(7+2 Min.) / Prof. Dr. Klaus Dresing, Göttingen

V 4.4 Optimierung der Frakturversorgung im Kindesalter mittels biodegradierbarer Magnesiumschrauben: Heilungsverlauf und Komplikationen nach Osteosynthese mit Magnesiumschrauben – eine retrospektive Pilotstudie *(7+2 Min.) / Dr. Tobias Krause, Bern*

V 4.5 Initial Multicenter Clinical Experience with Polylactide (ACTIVASCREW) Screws in Pediatric Extremity Fractures *(7+2 Min.) / Dr. Tobias Jhala, Tübingen*

Freitag, 12.06.2026

V 4.6 Resorbierbare Implantate für die Versorgung von Epicondylus ulnaris Frakturen: Versorgungsergebnisse und Erfahrungsberichte von 39 Patienten im Alter von 7 bis 15 Jahren
(7+2 Min.) / Dr. Christoph Matissek, St. Gallen

16.00 – 16.30 Uhr **Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung**

16.00 – 16.30 Uhr **Posterbegehung II**
Vorsitz: Dr. Florian Bergmann & Dr. Hauke Rüther

P II.1 Die atlanto-axiale Subluxation nach Sturz vom Trampolin – Ein Case Report *PD Dr. Christiane Kruppa, Bochum*

P II.2 Posttraumatische radioulnare Synostose nach Radiushalsfraktur *Miriam Radu, Nürnberg*

P II.3 Komplizierter Heilungsverlauf einer kombinierten Unterschenkelfraktur im Kindesalter -Fallbericht mit Analyse prädestinierender Faktoren für Achs- und Heilungsstörungen *Caroline Sommerer, Aachen*

P II.4 Die maskierte pathologische Femurfraktur im Kindesalter – ein Case report *Felix Jung, Stuttgart*

P II.5 Schwere Rasenmäherverletzung des Fußes im Kindesalter mit offenen Trümmerfrakturen und komplexer rekonstruktiver Versorgung – eine Kasuistik *Dr. Nicholas Beuscher, Bamberg*

P II.6 2 Fälle von posttraumatischer zystischer Läsion nach kindlicher Radiusfraktur *Stephanie Schneider, Berlin*

P II.7 How to treat: pathologische Klavikulaschaftfraktur des mittleren Drittels bei Osteomyelitis *Lena Belting, Berlin*

P II.8 Implementierung der Lachgas-Analgosedierung in einer kindertraumatologischen Sprechstunde *Lydia Anastasopoulou, Gießen*

16.30 – 17.30 Uhr **Sitzung 5**
Komplikationen und Korrekturen
Vorsitz: Prof. Dr. Francisco Fernandez & Dr. Daniel Frühwirt

V 5.1 Inzidenz von Wundinfekten perkutaner Kirschnerdraht-Osteosynthese: erste Ergebnisse einer prospektiven multizentrischen Studie
(8+2 Min.) / Dr. Kristofer Wintges, Hamburg

V 5.2 Übersehene Verletzungen bei schwerverletzten Kindern und Jugendlichen: Welche Faktoren spielen eine Rolle?
(8+2 Min.) / Dr. Nikos Karvouniaris, Freiburg

Freitag, 12.06.2026

V 5.3 Übersehen einer Hüftluxation – 2 Falldarstellungen
(8+2 Min.) / Prof. Dr. Martin Grotz, Hannover

V 5.4 Welche Gründe führen zur Übersehen einer Monteggia Verletzung
(8+2 Min.) / Prof. Dr. Francisco Fernandez, Stuttgart

V 5.5 Multidimensionale posttraumatische Wachstumsstörungen am distalen Unterarm und deren Korrektur - ein Problem in 3 Einzelfällen
(8+2 Min.) / Dr. Mike Trück, Luzern

17.45 – 18.45 Uhr **Mitgliederversammlung**

Ab 18:30 Uhr **Abendveranstaltung**
HOTEL & RESTAURANT heyligenstaedt
Aulweg 41, 35392 Gießen

Hierzu ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich.
Der Beitrag liegt bei 109,00 € pro Person.

Parallelprogramm Pflegesymposium Freitag, 12.06.2026

11.30 – 11.45 Uhr **Begrüßung**
Pflegedirektorin Judith Schäfer (B.sc.) & PD Dr. Ralf Kraus

11.45 – 13.00 Uhr **Schmerzmanagement bei Kindern, Wundversorgung bei Kindern**
Beate Volbrecht, Sabine Brill, Jennifer Schomber, Katharina Nowak

13.00 – 14.00 Uhr **Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung**

14.00 – 15.00 Uhr **Kindernotfallsituationen richtig einschätzen und erkennen**
Verena Birkfeld

15.00 – 16.00 Uhr **Professionelle Kommunikation mit herausfordernden Eltern Teil 1**
Markus Lotz

16.00 – 16.30 Uhr **Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung**

16.30 – 17.30 Uhr **Professionelle Kommunikation mit herausfordernden Eltern Teil 2**
Markus Lotz

17.30 Uhr **Ende des Pflegesymposiums**
Das Pflegesymposium wurde mit 6 Pflege-Fortbildungspunkten anerkannt.

Samstag, 13.06.2026

09.00 – 10.00 Uhr **Sitzung 6**
Junges Forum der SKT
Vorsitz: Dr. Nikos Karnouvaris & Dr. Kristofer Wintges

V 6.1 Kompetenzwahrnehmung in der kindertraumatologischen ärztlichen Ausbildung – eine Querschnittsbefragung an einem Zentrum der Maximalversorgung *(8+2 Min.) / Dr. Nikos Karvouniaris, Freiburg*

V 6.2 Aufkommen von Schulunfällen im Vergleich zweier Fünf-Jahres-Zeiträume *(8+2 Min.) / Tim A. Cebulla, Gießen*

V 6.3 Frakturen im Kindesalter kritisch denken: Kinderschutz jenseits von Fachgrenzen *(8+2 Min.) / Asim Zouari, Mainz*

V 6.4 Patienten- und Familienzufriedenheit nach Elastisch Stabiler Intramedullärer Nagelung (ESIN) bei Unterarmschaftfrakturen im Kindes- und Jugendalter *(8+2 Min.) / Sophia Hennes, Gießen*

V 6.5 Risikostratifizierung für das Versagen konservativer Behandlungsmethoden in einer Kohorte von 270 Kindern mit diametaphysären Radiusfrakturen *(8+2 Min.) / Ricardo Beck, Dresden*

10.00 – 11.00 Uhr **Sitzung 7**
Präklinische Kindertraumatologie und Notfallindikationen
Vorsitz: Prof. Dr. Emmanuel Schneck & Univ.-Prof. Dr. Marcel Dudda

V 7.1 Ergebnisse eines simulationsbasierten Trainings zur (prä)klinischen Versorgung schwerverletzter Kinder in einer brasilianisch-deutschen Partnerschaft *(7+2 Min.) / PD Dr. Sinan Bakir, Berlin*

V 7.2 Die Versorgung kindertraumatologischer Notfälle auf dem Rettungshubschrauber Christoph 9 – ein Überblick der letzten 21 Jahre
(7+2 Min.) / Dr. Christian Illian, Duisburg

V 7.3 Prähospitale Maßnahmen in der Kinder- und Jugendtraumatologie
(7+2 Min.) / Dr. Susanne Tilp, Gießen

V 7.4 Auswirkung der Materialsortierung pädiatrischer Notfallrucksäcke auf die präklinische Traumaversorgung *(7+2 Min.) / Dr. Christina Polan, Essen*

V 7.5 Prädiktoren für die prähospitale Transfusion bei pädiatrischem Trauma: Retrospektive Analyse von 11.849 Fällen aus dem TraumaRegister DGU®
(7+2 Min.) / Prof. Dr. Emmanuel Schneck, Gießen

V 7.6 Forensische Analyse zu reversiblen Todesursachen und dem potenziellen Nutzen invasiver Notfalltechniken bei pädiatrischen Traumapatienten *(7+2 Min.) / Stephan Heidl, Gießen*

Samstag, 13.06.2026

11.00 – 11.30 Uhr **Kaffeepause / Besuch der Industrieausstellung**

11.00 – 11.30 Uhr **Posterbegehung III**
Vorsitz: PD Dr. Sven-Oliver Dietz & PD Dr. Sinan Bakir

P III.1 Therapie eines symptomatischen Os subfibulare – Eine Grundsatzdiskussion *Dr. Ann-Kathrin Singer, Göttingen*

P III.2 Frag mich mal, wie es meinem Ellenbogen geht! Systematischer Review zur Bewertung von Patient Reported Outcome Measurements des kindlichen Ellenbogens. *Dr. Timo Munz, Berlin*

P III.3 Eine retrospektive 4-Jahres-Analyse (2021-2024) von Verletzungsmustern, Diagnostik und Therapie sowie Prozesszeiten bei Verletzungen von Kindern und Jugendlichen *Jonas Pawelke, Gießen*

P III.4 Epiphysenluxation der Phalanx: Eine Fallserie
Dr. Huseyin Unutmaz, Istanbul

P III.5 Langzeitergebnisse nach traumatischer inferiorer Hüftluxation (Luxatia obturatoria) im Adoleszentenalter – Ein Fallbericht
Dr. Hauke Rüther, Göttingen

P III.6 Claviculafrakturen bei Kindern im Vorschulalter – Brauchen wir die Bildgebung? *Dr. Sebastian Reineke, Kassel*

P III.7 3D-Druck in der Kindertraumatologie jenseits des Medizinprodukterechts *Dr. Jakob Mühling, München*

P III.8 Beckenfrakturen im Kindes- und Adoleszentenalter – eine Auswertung des Beckenmoduls des TraumaRegister DGU®
Dr. Jonas Alexander Strohm, Freiburg

11.30 – 12.30 Uhr **Sitzung 8**
Varia
Vorsitz: PD Dr. Christiane Kruppa & Prof. Dr. Justus Lieber

V 8.1 Proximale Humerusfrakturen bei Kindern – hohe Uneinigkeit unter Experten bezüglich der Versorgung *(7+2 Min.) / Dr. Philipp Schippers, Mainz*

V 8.2 Postoperative Wundinfektionen nach Materialentfernung - hat die präoperative Singleshot Antibiose einen Einfluss?
(7+2 Min.) / Dr. Benjamin Schoof, Hamburg

V 8.3 Posttraumatische TFCC-Rupturen im Kindes- und Jugendalter: Funktionelle Ergebnisse nach operativer Versorgung
(7+2 Min.) / Dr. Kristofer Wintges, Hamburg

PROGRAMM

Samstag, 13.06.2026

V 8.4 Traumatische N. ulnaris- Läsionen: ein sonographisch und elektrophysiologisch gestützter Entscheidungsprozess zur Indikationsstellung einer operativen Exploration *(7+2 Min.) / Christina Konrad, Lörrach*

V 8.5 Geringe Rate neurologischer Komplikationen nach retrograder radialer Elastisch-Stabiler Intramedullärer Marknagelung (ESIN) des kindlichen Radius *(7+2 Min.) / PD Dr. Maximilian Leiblein, Frankfurt*

V 8.6 Laparoskopie beim stumpfen Bauchtrauma im Kindesalter – kritische Bewertung im Zeitalter der nicht-operativen Therapie
(7+2 Min.) / PD Dr. Peter Zimmermann, Leipzig

12.30 – 13.15 Uhr **Mittagspause / Besuch der Industrieausstellung**

13.15 – 14.30 Uhr **Sitzung 9**
Ellenbogen-Verletzungen: Der Dauerbrenner
Vorsitz: Dr. Michael Kertai & Prof. Dr. P. Schmittenbecher

V 9.1 Konservative und operative Behandlungsprinzipien der kindlichen Radiushalsfraktur *(8+2 Min.) / Dr. Daniel Frühwirt, St. Pölten*

V 9.2 Aktuelles Management isolierter Radiushalsfrakturen im Kindesalter: Ergebnisse einer multinationalen Umfrage *(8+2 Min.) / Dr. Tobias Krause, Bern*

V 9.3 Funktionelles Outcome der Radiushalsfrakturen im Kindesalter im Hinblick auf die gewählte Therapiemethode und die Verletzungsschwere
(8+2 Min.) / Dr. Julia Hofmann, Ravensburg

V 9.4 Erfahrungen mit offener Reposition von Radiushalsfrakturen bei komplexen Ellenbogenverletzungen im Kindes- und Jugendalter
(8+2 Min.) / Dr. Alexander Herzog, Stuttgart

V 9.5 Multizentrische Studie zur sekundären Dislokation von Kondylus radialis Frakturen – Vorläufige Ergebnisse *(8+2 Min.) / Johannes V. Siebelt, Gießen*

V 9.6 Coronal shear fractures of the distal humerus in children and adolescents: Proposal for a modified classification
(8+2 Min.) / Prof. Dr. Justus Lieber, Tübingen

V 9.7 Die Therapie von osteochondralen Läsionen des Ellenbogens im Kindes- und Jugendalter – Ein Behandlungsalgorithmus
(8+2 Min.) / Dr. Hauke Rüther, Göttingen

14.30 – 15.00 Uhr **Preisverleihung**
Vorschau 2027
Verabschiedung

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Ralf Kraus
Leiter der Sektion Kindertraumatologie
Klinik für Unfall-, Hand und Wiederherstellungschirurgie
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Rudolf-Buchheim-Str. 7
35392 Gießen

Tagungsort:

Aula der Justus-Liebig-Universität Gießen
Ludwigstr. 23
35390 Gießen

Organisation:

b4c & solutions GmbH
Annabell Hillers
Tel.: 08142 421985
E-Mail: hillers@b4c-solutions.de

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der Hessischen Landesärztekammer beantragt.

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV): Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Kindertraumatologie“ im Sinne der Ziffer 5.11 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (Fassung 01.01.2024) anerkannt.

Preise:

Die Sektion Kindertraumatologie vergibt auf der Jahrestagung einen Posterpreis in Höhe von 250,00 € und einen Vortragspreis in Höhe von 500,00 €.

Anmeldung:

Sie können sich schnell und unkompliziert online über folgenden Link anmelden:

https://express.converia.de/frontend/index.php?sub=1769

Teilnahmegebühr:

Chef-, Ober- und Fachärztinnen und -ärzte	1 Tag 2 Tage	125,00 € 200,00 € / 250,00 €*
Assistenzärztinnen und -ärzte	1 Tag 2 Tage	125,00 € 150,00 € / 250,00 €*
Studierende/Pflegefachkräfte		100,00 €
Vorsitzende		100,00 €
Teilnahme am Workshop „Hands-on Kurs Overheadextension bei Femurschaftfrakturen“		30,00 €
Pflegesymposium am 12.06.2026		50,00 €
Abendveranstaltung am 12.06.2026 ab 18.30 Uhr HOTEL & RESTAURANT heyligenstaedt		109,00 € pro Person
Stadtführung für Begleitpersonen am 12.06.2026 um 16.00 Uhr Titel: *Chloroform und Cocain – Liebigs Erben im Gießener Kliniksviertel*		20,00 € pro Person

* Spätbucherpreis ab dem 01.04.2026

Aussteller und Sponsoren:

aap Implantate AG, Berlin	1.800,00 €
Biewer Medical Medizinprodukte, Koblenz	1.800,00 €
Bioretec Ltd., Tampere (Finland)	1.800,00 €
BONESUPPORT GmbH, Frankfurt a.M.	1.800,00 €
Enovis, Freiburg	1.800,00 €
Hofer GmbH & Co. KG, Fürstenfeld	1.800,00 €
Johnson & Johnson Medical GmbH, Umkirch	1.800,00 €
KAPHINGST GmbH, Lahntal	1.000,00 €
KLS Martin Group, Tuttlingen	1.800,00 €
OPED GmbH, Valley	1.800,00 €
Orthofix GmbH, Ottobrunn	2.900,00 €
Orthopediatrics GmbH, Holzkirchen	1.800,00 €
OTC Germany GmbH, Essen	1.000,00 €
TIKOM GmbH, Fürth	2.300,00 €
Unfallkasse Hessen, Frankfurt a.M.	1.000,00 €

Mit dem Auto:

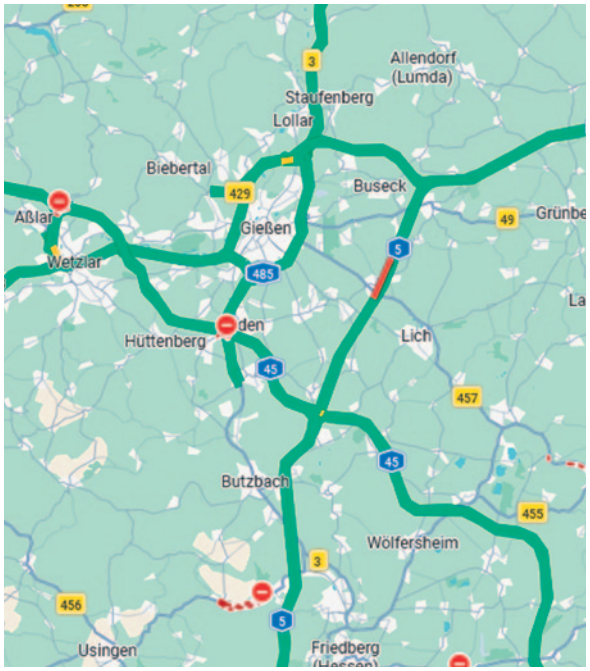
A7/A5 aus Richtung Kassel
A5 aus Richtung Frankfurt/Main
A45 aus Richtung Dortmund
A45 aus Richtung Aschaffenburg

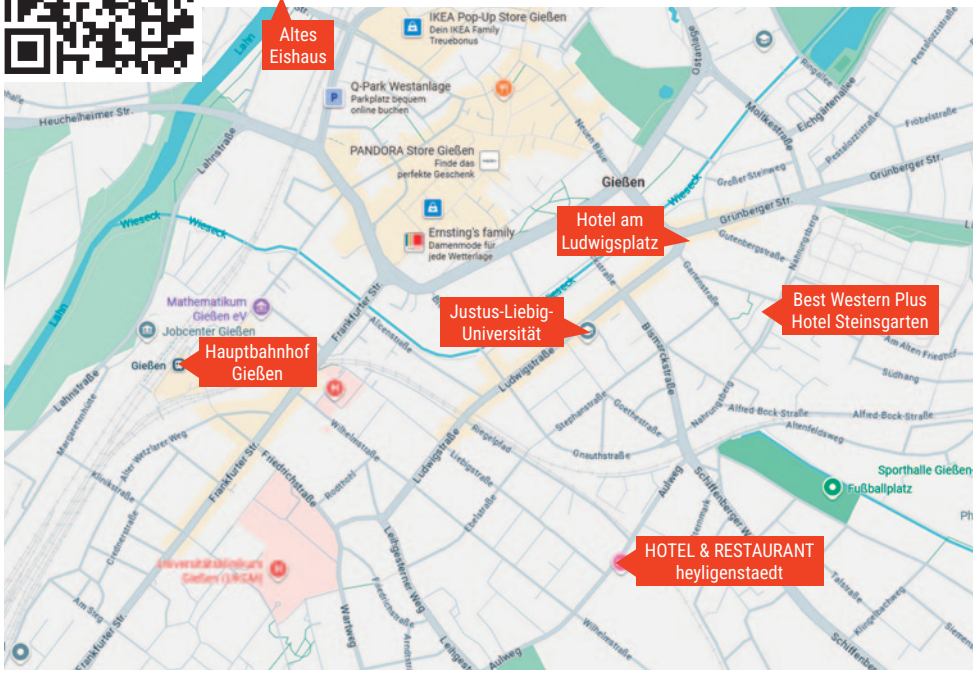
Mit dem Zug:

halbstündlich bis stündlich RE/RB
aus Richtung Frankfurt und Kassel

Mit dem Flugzeug:

via Flughafen Frankfurt FRA
ca. 60 min mit PKW
ca. 75 min mit DB





HOTEL & RESTAURANT heyligenstaedt

Aulweg 41
35392 Gießen
Tel: +49 641 4609650
E-Mail: info@hotel-heyligenstaedt.de

55 EZ vom 11.-13.06.2026 (178,00 € pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstück)
Abrufbar bis: 12.03.2026, Stichwort: „44. Jahrestagung“

Best Western Plus Hotel Steinsgarten

Hein-Heckroth Straße 20
35390 Gießen
Tel: +49 641 38990
E-Mail: info@hotel-steinsgarten.de

40 EZ 11.-12.06.26 (105,00 € pro Nacht inkl. Frühstück)
40 EZ 12.-13.06.26 (95,00 € pro Nacht inkl. Frühstück)
Abrufbar bis: 14.05.2026, Stichwort „44. Jahrestagung Sektion Kindertraumatologie“

Altes Eishaus

Wismarer Weg 45
35396 Gießen
Tel: +49 641 389080
E-Mail: info@altes-eishaus.de

15 DZ zur Einzelnutzung (120,00 € pro Nacht inkl. Frühstück)
Abrufbar bis: 31.01.2026, Stichwort „Kindertraumatologie 2026“

Hotel am Ludwigsplatz

Ludwigsplatz 8
35390 Gießen
Tel: +49 641 931130
E-Mail: info@hotel-am-ludwigsplatz.de

24 Zimmer zur Einzel-/und Doppelnutzung
Doppelzimmer für 124,00 €/Zimmer, Nacht (inkl. Frühstück)
Einzelzimmer für 99,00 €/ Zimmer, Nacht (inkl. Frühstück)
Doppelzimmer zur Einzelnutzung für 109,00 €/ Zimmer, Nacht (inkl. Frühstück)
Abrufbar bis: 30.04.2026, Stichwort: „SKT 2026“

Vorsitz

PD Dr. Sinan Bakir
Dr. Florian Bergmann
PD Dr. Sven-Oliver Dietz
Prof. Dr. Thomas Dreher
Univ.-Prof. Dr. Marcel Dudda
Prof. Dr. Francisco Fernandez
Univ.-Prof. Dr. Guido Fitze
Dr. Daniel Frühwirt
Dr. Ferdinand Füsi
Univ. Prof. Dr. Erol Gercek
Univ.-Prof. Dr. Christian Heiss
Dr. Nikos Karnouvaris
Dr. Michael Kertai
PD Dr. Ralf Kraus
PD Dr. Christiane Kruppa
Prof. Dr. Justus Lieber
Dr. Timo Munz
Dr. Hauke Rüther
Judith Schäfer (B.sc.)
Univ.-Prof. Dr. Hagen Schmal
Prof. Dr. P. Schmittenbecher
Prof. Dr. Emmanuel Schneck
Univ.-Prof. Dr. Guido Seitz
PD Dr. Dirk Sommerfeldt
Prof. Dr. Peter Strohm
Dr. Kristofer Wintges

Vortrag

PD Dr. Sinan Bakir
Ricardo Beck
Mirjam Evi Braun
Tim A. Cebulla
PD Dr. Sven-Oliver Dietz
Dr. Markus Dietzel
Prof. Dr. Klaus Dresing
Prof. Dr. Francisco Fernandez
Dr. Stefan Forster
Dr. Daniel Frühwirt
Ferdinand Fuesi
Prof. Dr. Martin Grotz
Stephan Heidl
Sophia Hennes
Dr. Alexander Herzog
Dr. Julia Hofmann
Dr. Christian Illian
Dr. Tobias Jhala
Dr. Nikos Karvouniaris
Dr. Dr. Michael Kertai
Christina Konrad
Dr. Tobias Krause
PD Dr. Maximilian Leiblein
Prof. Dr. Justus Lieber
Dr. Maximilian Martin
Dr. Christoph Matissek
Nils Noeske
Dr. Christina Polan
Xavier Poveda
Dr. Wolfgang Riegler-Pospischil
Dr. Hauke Rüther
Dr. Philipp Schippers
Prof. Dr. Emmanuel Schneck
Dr. Benjamin Schoof
PD Dr. Jurek Schultz
Johannes V. Siebelt
Lea Alexandra Simmler

Vortrag

Dr. Susanne Tilp
Dr. Mike Trück
Dr. Samuel Tschudi
Dr. Christoph von Schrottenberg
Dr. Kristofer Wintges
PD Dr. Peter Zimmermann
Asim Zouari

Poster

Lydia Anastasopoulou
Dr. Lena Belting
Dr. Nicholas Beuscher
Dr. Hesham Elsayed
Felix Jung
Dr. Nikos Karvouniaris
Jan Philipp Kolman
PD Dr. Christiane Kruppa
Dr. Mariella Mösle
Dr. Jakob Mühling
Dr. Timo Munz
Jonas Pawelke
Miriam Radu
Dr. Sebastian Reineke
Dr. Hauke Rüther
Stephanie Schneider
Dr. Vayda Schüttke
Dr. Ann-Kathrin Singer
Caroline Sommerer
Dr. Jonas Alexander Strohm
Prof. Dr. Peter C. Strohm
Alexandru Tocut
Dr. Huseyin Unutmaz
Dr. Veronika Weichert

Anzeige „TIKOM“

1/1-Seite